



Landesrätin Dr. Beate Palfrader

**Mag. Julia Holzer-Pistoja**

An die  
Lehrerinnen und Lehrer  
der Tiroler APS

Telefon +43 512 508 2556

Fax +43 512 508 742555

bildung@tirol.gv.at

DVR:0059463

---

## **Schulische Tagesbetreuung – Auszahlung einer Prämie Schuljahr 2015/16**

*Geschäftszahl* IVa-1189/604-2015

*Innsbruck*, im März 2016

Sehr geehrte Damen und Herren!

Liebe Lehrerinnen und Lehrer!

5.350 Kinder besuchen im Schuljahr 2015/2016 die schulische Tagesbetreuung. Das sind über zehn Prozent der Tiroler Pflichtschüler/innen und insgesamt 619 Kinder mehr als im Vorjahr. Mit der schulischen Tagesbetreuung leistet das Land Tirol gemeinsam mit dem Bund einen Beitrag zu mehr Bildungsqualität und Chancengerechtigkeit und erleichtert Eltern und insbesondere Alleinerziehenden die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Um den immer weiter steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen für Schüler/innen zu decken, wurde zwischen dem Bund und den Ländern eine Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über den Ausbau der ganztägigen Schulformen beschlossen. Ein großer Teil dieser Bundesmittel kommt den Schulerhaltern bis 2018/19 für die Personalkosten in der Freizeitbetreuung zu Gute. Mit den zur Verfügung gestellten Mitteln sollen jedoch auch Eltern dahingehend unterstützt werden, dass die Kosten für die schulische Tagesbetreuung gesenkt werden.

Besonders wichtig ist es mir auch im Schuljahr 2015/16 wieder, die Notwendigkeit der Betreuung der Schüler/innen durch qualifizierte Lehrkräfte in der schulischen Tagesbetreuung hervorzuheben. In vielen Fällen werden Kinder verschiedener Schulstufen mit unterschiedlichen, ihrem Alter entsprechenden Bedürfnissen gemeinsam in einer Gruppe betreut. Allen diesen Bedürfnissen gerecht zu werden und die schulische Tagesbetreuung dabei so zu gestalten, dass die Schüler/innen mit Freude daran teilnehmen, setzt eine hervorragende Ausbildung und ein gutes Gespür für Kinder voraus, was wohl nur im Rahmen einer pädagogischen Ausbildung vermittelt werden kann.

Ich bin davon überzeugt, dass Sie als an den Pädagogischen Hochschulen Tirols ausgebildete Lehrer/innen über die erforderlichen Voraussetzungen verfügen und bestens dafür qualifiziert sind, Verantwortung in der schulischen Tagesbetreuung zu übernehmen.

Für mich als Bildungsreferentin des Landes Tirol ist es weiterhin wichtig, ein Signal in Richtung der Lehrerschaft zu setzen. Aus diesem Grund erhält jede Lehrperson, die sich dazu bereit erklärt hat, sich im Bereich der schulischen Tagesbetreuung zu engagieren, auch dieses Schuljahr wieder eine Prämie.

Die **Höhe der Prämie** richtet sich nach dem Ausmaß der in der schulischen Tagesbetreuung gehaltenen Stunden (stunden- und tagesgenau berechnet):

- **Prämie: 180,- Euro je gehaltener, halbwertiger Stunde** (ILZ und FZB Stunden)
- **Auszahlung: am Ende des Schuljahres 2015/16**

Für **pragmatisierte Lehrer/innen** wird die Prämie zum **01. August 2016** angewiesen.

Für **Vertragslehrpersonen** erfolgt die Auszahlung zum **15. August 2016**.

Ich bedanke mich herzlich für Ihren engagierten Einsatz im Tiroler Schulwesen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Beate Palfrader

Landesrätin für Bildung, Familie und Kultur